

Deutsche Bahn AG

Ganz schön blau

Man muss schon ganz schön blau sein, um so etwas von sich zu geben:

„Nur EVG-Mitglieder erhalten die 12 Tage zusätzlichen Urlaub!“

Nüchtern ist folgendes festzustellen:

Die 12 Tage zusätzlicher Urlaub sind keine Erfindung der EVG und somit auch nicht deren Wahlmodell. Auslöser und Ursache für die ersten sechs Tage ist die von der GDL erkämpfte 38-Stunden-Woche. Als Ausgleich zur 39-Stunden-Woche der EVG erfand die DB AG das Wahlmodell, welches auf alle Eisenbahner im Einzugsgebiet des BuRa-ZugTV (GDL) und der FGr x-TV'e (EVG) angewandt wird.

Die zweiten sechs Tage zusätzlicher Urlaub hat wiederum die DB AG der abermals zahnlosen EVG angeboten, damit wenigstens eine ihrer „zahlreichen“ Tarifforderungen erfüllt werden konnte. Auch diese sechs Tage gelten in beiden Tarifsystemen.

Und auch das sollte man wissen: Diese 2x6 Tage zusätzlicher Urlaub sind von euch durch Entgelt oder Arbeitszeit erkaufte. Streng betrachtet ist es eine unbezahlte Freistellung, denn ihr müsst mehr arbeiten oder verzichtet auf Entgelt.

Egal wie nüchtern man es sieht: **Die 12 Tage zusätzlicher „Urlaub“ gibt es in beiden Tarifsystemen – gefordert auch für die neuen Berufsgruppen in der GDL.** Seid nicht blauäugig und erkundigt euch. Die GDL-Ortsgruppen stehen euch genauso beratend zur Verfügung wie die gut geschulten GDL-Betriebsräte.



Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer
Bezirk Süd-West
Kaiserring 14-16
68161 Mannheim

Tel. 0621 9760 7760
E-Mail info@gdl-sued-west.de